

## AB 01.01.2010 ZUSAMMENFASSENDE MELDUNG (ZM) AUCH FÜR DIENSTLEISTUNGEN AN AUSLÄNDISCHE EMPFÄNGERINNEN

- **wer hat zu melden?**
  - LeistungserbringerInnen  
Bsp: österr. U, die Marketingkonzepte für U in EU erstellen.
- **welche Dienstleistungen?**
  - wenn in der EU erbracht und wenn Reverse Charge gilt  
(nur bei Generalklausel)  
Bsp: die Marketingleistung s.o.
- **wann ist zu melden?**
  - bis Ende des folgenden Monats, in der die Leistung erbracht wurde.  
Bsp: die Leistung erbracht am 20. Jänner bis max. 28. Februar melden.  
  
!!! Abgabe bis zum 15. des zweitfolgenden Monats  
(wie bei UVA) ist nicht mehr möglich!!!
- **was passiert bei Nichterklärung?**
  - kann mit Verspätungszuschlägen geahndet werden.
- **wie wird gemeldet?**
  - grundsätzlich elektronisch (außer wenn unzumutbar)
- **welche Daten?**
  - Eigene UID und UID der LeistungsempfängerInnen
  - Gesamtbetrag der Leistung